

Vorwort und Einleitung	9
I. Musik-Anthropologie-Pädagogik und die Grundlagen einer Didaktik der Musik	19
1. Einleitung und Problemhorizont	19
2. Vorüberlegungen zu einer anthropologisch begründeten Didaktik der Musik	25
3. Die musikanthropologische Dimension musikpädagogischer Konzepte	29
4. Zur Problemgeschichte der Musik-Anthropologie	38
5. Der anthropologische Lernbegriff bei Pierre Bourdieu und seine (musik-)pädagogischen Konsequenzen	53
6. "Transzendentes musikalisches Subjekt" und "kritische" Musikanthropologie? Philosophischer Versuch	59
II. Ein anthropologisches Strukturmodell ästhetischer (Selbst-)Bildung	69
1. Wirklichkeit als Prozeß – Wahrnehmung als Tätigkeit: Zur Theorie ästhetischer (Selbst-)Bildung	70
2. Tätig-Sein in "aisthesis-mimesis-poiesis-katharsis": Strukturmodell ästhetischer (Selbst-)Bildung – Begriffsklärungen	75
3. Ästhetische (Selbst-)Bildung und didaktische Konzeption	86

4. Kommentierte Textausschnitte und Literatúrauswahl zur ästhetischen (Selbst-)Bildung	90
III. Rezeptions-, Produktions- und leibbezogene Didaktik der Musik: Handlungsmodelle anthropologischer Musikdidaktik	105
1. Zur Systematik musikpädagogischen Handelns und ästhetischer Erziehung	105
2. Die Einheit ‘des Ästhetischen’ oder der Scheinkonflikt zwischen ästhetischer Erziehung und Musiklernen	109
3. “Bricolage” und die anthropologische Dimension ästhetischer (Selbst-)Bildung und ästhetischen Lernens	117
4. Ästhetische (Selbst-)Bildung in Rezeptions- Produktions- Und leibbezogener Didaktik der Musik	121
5. Begriffsklärungen: Rezeptions-, Produktions- und leibbezogene Didaktik der Musik	125
6. Erfahren und Handeln: Ästhetische (Selbst-)Bildung und Wege ästhetischen Lernens in Musik	144
IV. “Im Anfange ...”: Schöpfungsmythen und Schöpfungsmusiken. Aspekte anthropologischer Musik-Didaktik	157
1. Schöpfungsmythen und Schöpfungsmusiken im Vergleich – Analytisch-phänomenologische und didaktische Überlegungen	160
2. Schöpfungsmusiken? Joseph Haydns “Die Vorstellung des Chaos” und Richard Wagners Vorspiel zu “Das Rheingold”	177
3. Musikalische Welt-Bilder: Integration von leib-, rezeptions- und produktionsdidaktischen Zugängen durch Standbild – Bild – Notation – Produktion	187

4. “Mit Würd’ und Hoheit angethan ...”: Kulturanthropologische und kulturpädagogische Schlaglichter auf “Die Schöpfung”	203
V. Die Musik Gustav Mahlers für Kinder?	
Modelle anthropologischer Musikdidaktik	211
1. Annäherungen an die Musik Gustav Mahlers durch Wahrnehmen, Darstellen und Herstellen	212
2. Versuch 1: Musik zum Sprechen bringen. Gustav Mahler und Filmmusik	217
3. Versuch 2: Schräger Marsch: Eine Text-Klang-Montage in “Callots Manier” zum 3. Satz der I. Symphonie G. Mahlers	226
4. Versuch 3: “Weltmusik – Wie klingt unsere Welt?” Schüler-Produktionen in einer Klanguausstellung	231
5. Versuch 4: “Kindertotenlieder” – Eric Clapton und Gustav Mahler: Ein Vergleich	236
6. “Was mir die Thiere im Walde erzählen”. Tierdarstellungen in der Musik Gustav Mahlers und im Musikunterricht	239
7. “Kukuk hat sich zu Tode gefallen”. Gustav Mahlers Nietzsche-Rezeption im Lied “Ablösung im Sommer” und in der III. Symphonie. Analytisch hermeneutische Annäherungen	245
8. “Ablösung im Sommer” und “Posthornepisode” für den Musikunterricht	263
VI. Kafka – Kurtág: Texte – Klänge. Überlegungen zu einer Didaktik der Musik des 20./21. Jahrhunderts	
1. György Kurtág (geb. 1926): Kafka – Fragmente für Sopran und Violine op. 24. Phase I: Aisthesis	274
2. György Kurtág: Kafka – Fragmente. Phase II: Mimesis	284

3. György Kurtág: Kafka – Fragmente. Phase III: Poiesis	291
4. “Katharsis”?	297
VII. Angewandte Musikethnologie und die Ethnologie des Nahen	299
1. Außereuropäische Musik als Herausforderung für Ästhetische Bildung	299
2. Ästhetische Bildung und Interkulturelle Pädagogik	307
3. Angewandte Musikethnologie in der Musikdidaktik	310
4. Übungen zur angewandten Musikethnologie	313
5. Die Ethnologie des Nahen als (hochschul-)didaktischer Ansatz	334
6. Theoretische Grundlagen einer Ethnologie des Nahen	339
7. Ethnologie des Nahen als Lehr- und Lernprozeß: Vorläufige Thesen, Impulse und Beispiele	347
Nachwort “O Mensch! Gib acht!”	353
Literatur	357